

# ELEKTRO HAT ZUKUNFT



Deine Elektro-  
techniklehre  
in der Industrie  
Oberösterreich



wk/ooe  
sparte.industrie

# MIT EINER LEHRE IN DER INDUSTRIE GESTALTEST DU ZUKUNFT – DEINE UND UNSERE.

## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Wirtschaftskammer Oberösterreich, Sparte Industrie, [www.wko.at/ooe/industrie](http://www.wko.at/ooe/industrie); Text und Redaktion: ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft, [www.ibw.at](http://www.ibw.at); Konzept und Grafik: b2 Werbeagentur, [www.bzwei.at](http://www.bzwei.at), Fotocredits: Adobe Stock.com, WKÖ Oberösterreich Linz, Dezember 2026



## WERDE TEIL DER INNOVATION VON MORGEN.

Sehr geehrte Jugendliche, geschätzte Eltern und Partner der Ausbildung,

eine Lehre in der oberösterreichischen Industrie steht für Zukunft, Stabilität und technische Exzellenz. Die Unternehmen öö. Industrie prägen seit Jahrzehnten die industrielle Entwicklung des Landes – und sie tun das mit Menschen, die ihre Fähigkeiten mit Leidenschaft einsetzen. Eine Lehre in der öö. Industrie eröffnet jungen Talenten die Chance, moderne Technologien zu beherrschen, verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen und sich beruflich wie persönlich weiterzuentwickeln. Konsequente Investitionen in topausgestattete Lehrwerkstätten, qualifizierte Ausbilderinnen und Ausbilder sowie eine motivierende Lernkultur stärken Neugier und Eigeninitiative. Wer diesen Weg wählt, entscheidet sich für eine Karriere mit Perspektive und für ein Umfeld, das Leistung anerkennt und Wachstum fördert.

Wir laden Sie ein, diesen spannenden Weg in der öö. Industrie zu gehen und die Zukunft der OÖ Industrie aktiv mitzugestalten.

### Mag.ª Valborg Burgholzer-Kaiser

Spartenobmann-Stv.<sup>in</sup> der  
sparte.industrie der WKÖÖ

### KommR Mag. Gregor Dietachmayr

Bildungssprecher der  
sparte.industrie der WKÖÖ

# DEINE LEHRE



**DIE LEHRAUSBILDUNG IST DEIN  
DIREKTER WEG INS BERUFSLEBEN –  
MIT PRAXIS, GEHALT UND ZUKUNFT!**

Stell dir vor: Du lernst deinen Beruf direkt im echten Arbeitsleben, bist Teil eines jungen, begeisterten Teams und verdienst schon ab dem ersten Tag dein eigenes Geld (=Lehr-  
lingseinkommen). Genau das ist die Lehre.

Den Großteil der Zeit wirst du in deinem Ausbildungsbetrieb ausgebildet: direkt am Arbeitsplatz und in Lehrwerkstätten, gemeinsam mit anderen Lehrlingen, in Zusammen-  
arbeit mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen. Du lernst, indem du praktisch arbeitest.  
Daneben besuchst du die Berufsschule, je nach Lehrberuf und Betriebsstandort geblockt  
mehrere Wochen am Stück (Abweichungen wie z.B. einmal in der Woche sind möglich). In  
der Berufsschule lernst du viele theoretische Grundlagen für deinen Beruf und erweiterst  
dein Allgemeinwissen.

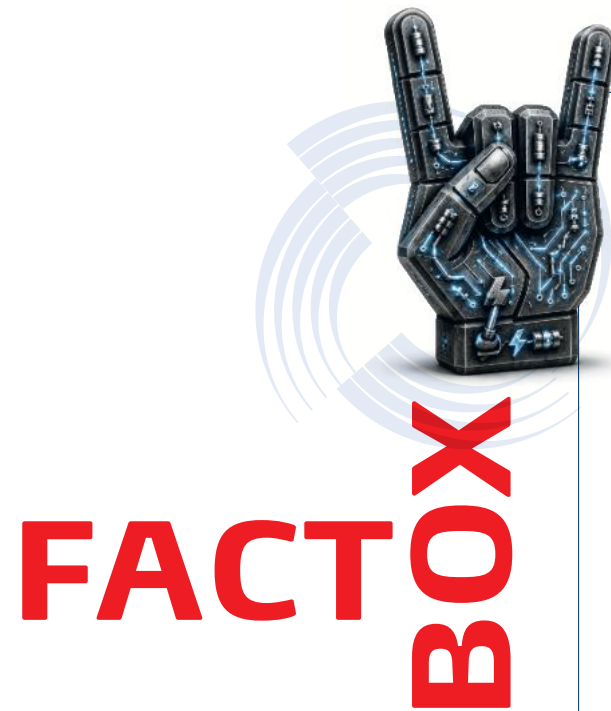
**Weil die Lehrausbildung sowohl im Lehrbetrieb als auch in der Berufsschule stattfin-  
det, nennen wir sie auch „Duale Berufsausbildung“!**



**In Oberösterreich wurden 2025 rund 21.400 Lehrlinge  
in rund 200 Lehrberufen ausgebildet, davon 5.000 in  
fast 300 Industriebetrieben. Das bedeutet: 39% der  
Jugendlichen in OÖ starten ihre Berufskarriere mit  
einer Lehre.**

LEHRE = BETRIEB + BERUFSSCHULE





**Lehrberufe in OÖ** rund 200

**Voraussetzung** erfüllte Schulpflicht =  
du hast neun Schuljahre absolviert

**Ausbildungsdauer** meist 3 bis 4 Jahre

**Lehrbetriebe in OÖ**

5.000 davon 300 Industriebetriebe

**Lehrlinge in OÖ**

21.400 davon 5.000 (23 %) in der Industrie

**Lehrlingseinkommen** abhängig vom  
Lehrberuf und Lehrjahr, im 1. Lehrjahr  
oft bereits rund 1.200,00 Euro pro Monat

**Abschluss der Lehre**

Lehrabschlussprüfung (LAP)

## LEHRE UND MATURA

Während deiner Lehrausbildung kannst du auch die Matura machen (= Berufsreifeprüfung oder Lehre mit Matura). Du besuchst Vorbereitungskurse und absolvierst vier Maturaprüfungen (Deutsch, Fremdsprache, Mathematik und deinen Fachbereich). Damit hast du nach deiner Lehre eine abgeschlossene Berufsausbildung und die Studienberechtigung!

→ [www.lehremitmatura-ooe.at](http://www.lehremitmatura-ooe.at)

## DUALE AKADEMIE – LEHRE NACH DER MATURA

Du hast Matura gemacht und willst eine praktische Ausbildung anschließen oder stellst fest, dass das Studium doch nichts für dich ist? Mit der Dualen Akademie (DA) erlernst du in 2 bis 3 Jahren einen spannenden Beruf direkt am Arbeitsplatz und wirst dabei auch noch bezahlt. Du schließt mit der Lehrabschlussprüfung ab und wirst nach einem weiteren Jahr Berufspraxis zum „DA Professional“.

→ [www.dualeakademie.at](http://www.dualeakademie.at)

„Die Lehre ist der perfekte Start, wenn du praktisch arbeiten, schnell Geld verdienen und eine sichere Zukunft haben willst. Egal ob Technik, Büro, Kundenberatung, IT, Logistik – die oberösterreichische Industrie hat den Lehrberuf, der zu dir passt.“

**ING. WERNER GRUBMÜLLER**  
Präsident des Verbandes der Ausbildungsleiter OÖ



# DEIN WEG ZU DEINEM AUSBILDUNGS- PLATZ

1

## DU LERNST MEHR ÜBER DICH SELBST

Du findest heraus, was dich besonders interessiert und was du gut kannst. Das Karriere-Center der WK OÖ unterstützt dich mit TalenteChecks und Beratungen

[www.wko.at/ooe/karrierecenter](http://www.wko.at/ooe/karrierecenter)

2

## DU LERNST DIE AUSBILDUNGS- MÖGLICHKEITEN- KENNEN

Du informierst dich über verschiedene Lehrberufe. Viele Internetseiten und Broschüren helfen dir dabei, z. B. BIC.at oder das Lehrberufslexikon der WKÖ

[www.bic.at](http://www.bic.at)

3

## SCHNUPPER- LEHRE

Du schaust dir Lehrberufe, die dich besonders interessieren, in Betrieben genauer an. Die Schnupperbörse der Wirtschaftskammer OÖ hilft dir, Betriebe in deiner Nähe zu finden.

[www.ooe-schnuppert.at](http://www.ooe-schnuppert.at)

4

## WUNSCH- BERUF UND ALTERNATIVEN

Du entscheidest dich für einen Wunsch-lehrberuf und planst Alternativen ein. Das Karriere-Center der WK OÖ unterstützt dich mit Beratungen dabei.

[www.wko.at/ooe/karrierecenter](http://www.wko.at/ooe/karrierecenter)

5

## LEHRSTELLEN- SUCHE UND BEWERBUNG

Du suchst eine passende Lehrstelle und bewirbst dich bei verschiedenen Betrieben.

## LEHRSTELLE FINDEN

### LEHRSTELLEN IN DER INDUSTRIE OÖ

→ [www.wko.at/pages/meinelehreinderindustrie/start](http://www.wko.at/pages/meinelehreinderindustrie/start)

### BESUCHE Berufsinfo- und Lehrlingsmessen in deinem Bezirk – Übersicht

→ [www.wko.at/ooe/bildung-lehre/berufsinfo-und-lehrlingsmessen-in-ooe](http://www.wko.at/ooe/bildung-lehre/berufsinfo-und-lehrlingsmessen-in-ooe)

### SUCHE IN LEHRSTELLENBÖRSEN:

→ [www.ams.at/lehirstellen](http://www.ams.at/lehirstellen)

→ [www.lehrberuf.info/](http://www.lehrberuf.info/)

→ [www.jobesteiger.at/](http://www.jobesteiger.at/)

**MELDE** dich beim AMS als lehrstellensuchend

**VERSUCH ES** mit einer „Blindbewerbung“. Schicke eine Bewerbung an Unternehmen, die dich interessieren, auch wenn diese keine offenen Lehrstellen ausgeschrieben haben.

**RECHERCHIERE** direkt auf den Karriereseiten der Unternehmen, die dich interessieren, und auf ihren Social Media Seiten. Industriebetriebe haben oft eigene Infoseiten für Lehrstellensuchende.

**NUTZE** die Berufspraktischen Tage (Schnupperlehre) und hinterlasse dort einen engagierten Eindruck. Viele Lehrbetriebe schauen sich in der Schnupperlehre genau an, wer einen interessierten und talentierten Eindruck hinterlässt.

**NUTZE** die Lehrbetriebsübersicht der Wirtschaftskammer und informiere dich, welche Unternehmen deinen Wunschberuf ausbilden:

→ <https://lehrbetriebsuebersicht.wko.at/>



Viele Lehrbetriebe setzen bei der Auswahl ihrer Lehrlinge neben Kennenlertagen und Bewerbungsgesprächen auch Tests ein. Damit wollen sie herausfinden, ob deine Fähigkeiten zu den Anforderungen im Lehrberuf passen. Auf Playmit.com kannst du solche Aufgaben üben und dich so gut vorbereiten.

# DEINE INDUSTRIE LEHRE



## VIELFALT DER MÖGLICHKEITEN

In der oberösterreichischen Industrie werden ca. 90 verschiedene Lehrberufe ausgebildet. Neben unterschiedlichsten technischen Berufen in der Produktion gehören dazu auch Büroberufe, IT-Berufe, Berufe im Ein- und Verkauf, in der Planung und Konstruktion, in der Betriebslogistik und Gebäudetechnik. – Da ist auch für dich die passende Ausbildung dabei.

## LERNEN IN MODERNER ARBEITSUMGEBUNG

Du lernst deinen Beruf durch praktisches Arbeiten an echten Produkten und Materialien in Produktionshallen, Lehrwerkstätten, Büros und Labors. Dabei arbeitest du mit modernsten digitalen Maschinen und Anlagen.

## ABWECHSLUNGSREICHE TÄTIGKEITEN

Immer wieder neue Herausforderungen und Innovationen, die Arbeit im Team, der Kontakt zu Lieferanten und Kunden, technische Weiterentwicklungen, neue Produkte und Produktionsabläufe sorgen dafür, dass keine Langeweile aufkommt.



Die Lehre in deinem oberösterreichischen Industriebetrieb ist mehr als eine Berufsausbildung. Sie ist ein starkes Fundament für deine lebenslange berufliche und persönliche Entwicklung. Du wirst Teil eines Teams, das Zukunft gestaltet. Und das oft ganz in deiner Nähe.

## DU VERDIENST DEIN EIGENES GELD

Ab deinem ersten Ausbildungstag als Lehrling bekommst du Lohn oder Gehalt, dein Lehrlingseinkommen. Damit bist du früher unabhängig und kannst dir mit deinem Einkommen z. B. früher eine eigene Wohnung leisten und andere Dinge kaufen.

## LEICHTERER EINSTIEG – SICHERER JOB – SICHERE ZUKUNFT

Mit deiner Lehrstelle stehst du bereits im Berufsleben und bist nach deiner erfolgreichen Ausbildung eine heiß begehrte Fachkraft. Der Übergang von der Ausbildung in den Beruf passiert durch die Übernahme im Lehrbetrieb oft automatisch.

## EINSTIEG ZUM AUFSTIEG

Die Lehre legt den Grundstein für deine Karriere. Mit Lehre und Matura, Weiterbildungen und Spezialisierungen, Werkmeisterschulen, Meister- und Befähigungsprüfungen oder einem berufsbegleitendem Studium stehen vielfältige Fachkarrieren und Führungspositionen offen. Du kannst auch dein eigenes Unternehmen gründen.

## ZUKUNFT GESTALTEN

Mit deiner Industrielhre gestaltest du nicht nur deine persönliche Zukunft. Du leistest bereits während deiner Ausbildung einen Beitrag zu einer umweltschonenden und nachhaltigen Produktion und wirkst bei spannenden neuen Entwicklungen mit.

## ENTDECKE DIE EXTRAS EINER INDUSTRIELEHRE:

- Kennenlernprogramme zum gelungenen Einstieg
- Lehrlingsevents, gemeinsame Ausflüge und Aktivitäten
- Teambuilding und Kommunikationstrainings
- Teilnahme bei nationalen und internationalen Berufswettbewerben
- Auslandspraktika
- Prämien für besondere Leistungen
- Projektarbeiten im Team mit anderen Lehrlingen
- Gesundheits-, Sport- und Fitnessprogramme
- Lernunterstützung zur Prüfungsvorbereitung
- Coaching bei Problemen in der Ausbildung und Schule

# DEINE INDUSTRIE LEHRE

## ELEKTROTECHNIK

Industriebetriebe bieten eine große Vielfalt technischer Lehrberufe. Je nach Produktionsschwerpunkt können das spezielle Ausbildungen in der Metall-, Fahrzeug-, Elektro-, Papier-, Holz-, Lebensmittel-, Kunststoff-, Druck-, Chemie-, Labor-, Getränke-, Textil-, Bautechnik und viele mehr sein.

Ein wichtiger Bereich in der oberösterreichischen Industrie ist die Elektrotechnik. Elektrotechniker:innen sind praktisch in allen Industriebetrieben tätig. Sie installieren neue Geräte, Maschinen und automatisierte Anlagen, schließen elektrische Komponenten an, nehmen die Anlagen in Betrieb und überprüfen, ob alles sicher und fehlerfrei arbeitet. Sie überwachen die oft computergesteuerten Systeme und Anlagen, suchen Fehler und beheben Störungen, damit die Produktion möglichst rasch weiterlaufen kann.

Dabei lesen sie Schaltpläne, messen elektrische Werte und tauschen defekte Bauteile aus. Je nach Spezialisierung kümmern sie sich zum Beispiel um die Energieversorgung im Betrieb, einzelne Maschinen und Anlagen oder um ganze automatisierte Produktionsprozesse. Auch die allgemeine Gebäudetechnik kann zu ihren Aufgaben gehören.

Kurz gesagt: Elektrotechniker:innen sorgen in der Industrie dafür, dass elektrische Anlagen und automatisierte Prozesse sicher, zuverlässig und effizient funktionieren.



**Starte jetzt  
deine Lehre!**



**Vielfältige Chancen.  
Deine Zukunft  
in der Industrie.**

# TOP LEHRE



Der Lehrberuf Elektrotechnik lag 2025 mit 1.800 Lehrlingen auf Rang 2 der Beliebtheitskala in Oberösterreich. Immer öfter entscheiden sich auch Mädchen für diese Ausbildung!

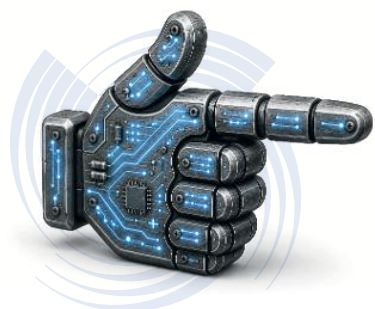
## DEINE AUSBILDUNG IN DER ELEKTROTECHNIK

Elektrotechnik ist ein **Modullehrberuf**, das bedeutet, dass die Ausbildung aus verschiedenen Bausteinen – sogenannten Modulen – besteht. **Du startest immer mit dem Grundmodul:** Die ersten 2 Jahre lernst du die wichtigen Grundlagen der Elektrotechnik, zum Beispiel, wie elektrische Anlagen installiert, Schaltungen aufgebaut und geprüft sowie technische Pläne gelesen und erstellt werden. Diese Grundlagen sind das Fundament, das dir hilft, dich weiter zu spezialisieren und dich immer wieder an neue Entwicklungen anzupassen.

Im **Hauptmodul** (1,5 Jahre) spezialisierst du dich auf einen von vier Bereichen. Das wird dein eigentlicher Beruf. Hier lernst du alles, was für diesen Bereich wichtig ist und wirst zum/zur Energietechniker:in oder Anlagen- und Betriebstechniker:in usw. In einem weiteren halben Jahr kannst du ein zweites Hauptmodul oder ein Spezialmodul lernen. Ob du diese Möglichkeit nutzt, hängt von deinen eigenen Interessen ab, aber auch von den Möglichkeiten und vom Bedarf deines Lehrbetriebs. Es sind allerdings nicht alle Kombinationen möglich. Deine Ausbildung dauert je nach Kombination entweder 3,5 oder 4 Jahre.

## DIESE VORAUSSETZUNGEN SOLLTEST DU FÜR EINE AUSBILDUNG IN DER ELEKTROTECHNIK IDEALERWEISE MITBRINGEN:

- technisches Verständnis und Interesse
- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- sorgfältiges und genaues Arbeiten
- gute Rechenkenntnisse
- Verantwortungsbewusstsein und Konzentrationsfähigkeit

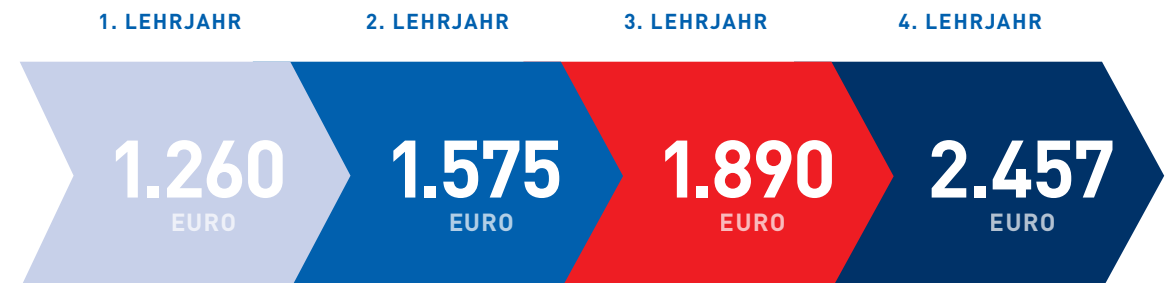


Mehr zum Lehrberuf Elektrotechnik:



## WAS VERDIENST DU WÄHREND DEINER AUSBILDUNG?

Die Höhe deines Lehrlingseinkommens ist abhängig vom Lehrberuf und Lehrjahr, in dem du dich gerade befindest, aber zum Beispiel auch von der Branche, zu der dein Ausbildungsbetrieb gehört. Hier zeigen wir dir die Werte 2026 deines monatlichen Lehrlingseinkommens in der Elektro- und Elektronikindustrie im Lehrberuf Elektrotechnik.



## ÜBERSICHT MODULE DES LEHRBERUFS ELEKTROTECHNIK:

### Spezialmodule (jeweils 1/2 Jahr)

→ Erneuerbare Energie und Elektromobilität / Gebäudetechnik / Netzwerktechnik / Smart Home / Eisenbahnelektrotechnik / Eisenbahnsicherheitstechnik / Eisenbahnfahrzeugtechnik / Eisenbahntransporttechnik / Eisenbahnfahrzeuginstandhaltungstechnik / Eisenbahnbetriebstechnik / Eisenbahninfrastruktur-nachhaltigkeitsservice

### Hauptmodule (jeweils 1 1/2 Jahr)

→ Anlagen- und Betriebstechnik / Automatisierungs- und Prozessleittechnik / Elektro- und Gebäudetechnik / Energietechnik

### Grundmodul (2 Jahre)

→ Elektrotechnik

In Oberösterreichs Industriebetrieben werden derzeit vor allem Personen gesucht, die im Bereich **Automatisierungs- und Prozessleittechnik, Anlagen- und Betriebstechnik sowie Energietechnik** tätig sind. Daher findet ihr auf den nächsten Seiten mehr zu diesen drei Hauptmodulen.

# ANLAGEN- UND BETRIEBS- TECHNIKER:IN

## TECHNIK, DIE DEN BETRIEB AM LAUFEN HÄLT!

In der Anlagen- und Betriebstechnik sorgst du dafür, dass Maschinen, Anlagen und technische Systeme zuverlässig funktionieren. Du baust sie auf, schließt sie an, prüfst sie und behebst Störungen, wenn etwas nicht läuft. Außerdem wartest du Anlagen und hilfst dabei, dass Betriebe sicher und effizient arbeiten. Dein Job ist abwechslungsreich, technisch und für praktisch jedes Unternehmen unverzichtbar!

## DAS GEHÖRT ZU DEINEN AUFGABEN

- > Anlagen und technische Systeme planen, montieren und installieren
- > Kabel, Schalter, Sensoren und Bauteile anschließen
- > Maschinen und Anlagen prüfen, testen und in Betrieb nehmen
- > Fehler suchen und Störungen beheben
- > Anlagen warten, reparieren und verbessern
- > Für einen sicheren und reibungslosen Ablauf sorgen

## MIT DIESEN WERKZEUGEN ARBEITEST DU

- > Schraubendreher: Zum Festziehen und Lösen von Schrauben
- > Zange: Zum Greifen, Biegen oder Schneiden von Drähten
- > Abisolierzange: Um Kabel vorsichtig von der Isolierung zu befreien
- > Multimeter: Um Strom, Spannung oder Widerstand zu messen
- > Seitenschneider: Zum sauberen Abschneiden von Kabeln
- > Spannungsprüfer: Um zu kontrollieren, ob Strom anliegt

## DAS SIND GERÄTE UND ANLAGEN, AN DENEN DU ARBEITEST

Schaltanlagen, Maschinen und Produktionsanlagen, Steuerungen, elektrische Leitungssysteme, Beleuchtungsanlagen, Energieversorgungsanlagen, Notstromsysteme, Sicherheitseinrichtungen, usw.



Ein Vorurteil, mit dem wir aufräumen wollen: Anlagen- und Betriebstechnik ist zu kompliziert und nur etwas für absolute Technikfreaks.

Richtig ist: Der Beruf ist nicht so kompliziert. Wichtig ist dein Interesse für Technik, in der Ausbildung lernst du dann Schritt für Schritt, wie du die einzelnen Tätigkeiten ausführst, etwa wie du mit Maschinen umgehst.

## KI, ROBOTIK UND NACHHALTIGKEIT

In Industriebetrieben spielen automatisierte Anlagen schon lange eine zentrale Rolle. Robotik und KI-unterstützte Anwendungen heben die Produktionsprozesse auf die nächste Stufe. Als Anlagen- und Betriebstechniker:in bist du da ganz vorne mit dabei:

KI und Robotik machen Produktionsanlagen flexibel und anpassungsfähig.

Intelligente Diagnosen erkennen Störungen frühzeitig und verhindern Ausfälle.

Digitale Leitsysteme ermöglichen Überwachung und Fernsteuerung.

Du servierst Maschinen für einen sicheren Betrieb.

KI-optimierte Prozesse sparen Energie und Ressourcen.

„Ich arbeite gerne im Team, gehe gerne auf Fehlersuche und freue mich, wenn der Fehler wieder behoben ist.“

MATHIAS, 2. LEHRJAHR



**BERUF  
LIVE  
ERLEBEN**



**MEHR  
ZUM  
BERUF**

# ENERGIE- TECHNIKER:IN

## DEIN JOB FÜR DIE ENERGIE VON MORGEN

In der Energietechnik bist du dafür zuständig, Stromanlagen zu bauen, anzuschließen und zu überprüfen. Du suchst Fehler, behebst Störungen und sorgst dafür, dass alles sicher funktioniert. Außerdem arbeitest du an Anlagen, die Energie erzeugen, verteilen oder speichern. Dabei arbeitest du genau, technisch und mit Verantwortung.

## DAS GEHÖRT ZU DEINEN AUFGABEN

- > Steuerungs- und Energieanlagen planen und installieren
- > Sensoren, Aktoren und elektrische Bauteile anschließen
- > Anlagen prüfen, testen und in Betrieb nehmen
- > Störungen erkennen und Fehler analysieren
- > Technik warten und bei Bedarf erneuern
- > Systeme und Abläufe verbessern und optimieren
- > Für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb sorgen

## MIT DIESEN WERKZEUGEN UND MASCHINEN ARBEITEST DU

- > Schraubendreher: zum Festziehen und Lösen von Schrauben
- > Zange: zum Greifen, Biegen oder Schneiden von Drähten
- > Abisolierzange: um Kabel vorsichtig von der Isolierung zu befreien
- > Mess- und Prüfmittel zur Kontrolle der Werkstücke
- > Seitenschneider: zum sauberen Abschneiden von Kabeln
- > Spannungsprüfer: um zu kontrollieren, ob Strom anliegt

## DAS SIND GERÄTE, EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN, AN DENEN DU ARBEITEST

Schaltanlagen, Energieverteiler, Leitungssysteme, Licht- und Beleuchtungsanlagen, Stromversorgungssysteme, FI-Schalter, Überspannungsschutz, Photovoltaik- und Speicheranlagen, Notstromsysteme, usw.



Ein Vorurteil mit dem wir aufräumen wollen: Energietechnik?  
Das ist nur etwas für Burschen und Männer.

Richtig ist: 2025 wurden österreichweit 100 Mädchen bzw.  
Frauen in der Energietechnik ausgebildet. Das sind immerhin  
15 % aller Energietechniker:innen!

### GREEN JOB:

Energietechniker:innen sind wichtig für die Umwelt: Sie helfen, Strom nachhaltig zu erzeugen und sparsam zu verwenden. Sie bauen und warten Anlagen für erneuerbare Energien, zum Beispiel Solaranlagen oder Wärmepumpen. So werden weniger Ressourcen verbraucht und zum Klimaschutz beigetragen. So machst du Technik umweltfreundlicher und zukunftssicher.

KI erkennt  
Fehler früh und  
verbessert die  
Überwachung.

Erneuerbare  
Energien senken  
den CO<sub>2</sub>-Ausstoß  
deines Betriebes.

Du sorgst dafür,  
dass Energie im  
Betrieb sparsam  
und effizient genutzt  
wird.

KI hilft, Energie  
effizienter zu verteilen  
und Verluste zu  
reduzieren.

Robotik kann  
gefährliche Arbeiten  
in der Energietechnik  
übernehmen.

„Ich arbeite daran, die Energiever-  
sorgung unserer Industriebetriebe  
effizient und nachhaltig zu gestalten.“

TINA, 4. LEHRJAHR



**BERUF  
LIVE  
ERLEBEN**



**MEHR  
ZUM  
BERUF**

# AUTOMATISIERUNGS- UND PROZESSLEIT- TECHNIKER:IN

## TECHNIK, DIE BEWEGT!

Stell dir vor, du steuerst Maschinen, die Fabriken zum Laufen bringen und Roboter koordinieren. Im Bereich Automatisierungs- und Prozessleittechnik lernst du, Anlagen zu planen, zu programmieren und zu optimieren. Du löst Probleme, indem du Sensoren und Software einsetzt, um Prozesse effizient zu gestalten. Jeder Tag bringt neue Aufgaben!

## DAS GEHÖRT ZU DEINEN AUFGABEN

- > Steuerungssysteme planen und installieren
- > SPS-Programme (Speicherprogrammierbare Steuerungen) schreiben
- > Sensoren und Aktoren anschließen und konfigurieren
- > Anlagen testen und in Betrieb nehmen
- > Prozesse überwachen und Fehler analysieren
- > Software und Hardware warten und aktualisieren
- > Systeme, wie SPS-Programme, optimieren

## MIT DIESEN WERKZEUGEN UND MASCHINEN ARBEITEST DU

- > Laptop mit SPS-Software: Damit programmierst du die Steuerungen wie ein Computerhirn
- > Multimeter: Misst Strom, Spannung und Widerstand – wie ein Detektiv für Elektrik
- > HMI-Tools: Für Touchscreens und Bedienpulte, die Maschinen steuern
- > Kabelwerkzeuge: Crimpzangen und Tester, um Kabel zu verbinden und zu prüfen
- > Diagnose-Geräte: Finden Fehler in Netzwerken und Sensoren
- > Montage-Set: Schrauber, Zangen – zum Einbauen von allem

## DAS SIND GERÄTE, EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN, AN DENEN DU ARBEITEST

Automatisierte Fertigungsstraßen, Montage- und Produktionslinien, Roboterzellen und Industrieroboter, Förder- und Transportsysteme, SPS-Steuerungen, Prozessleitsysteme, Leitstände, Sensor- und Aktorennetzwerke, Energieverteilungsanlagen, Notstrom- und USV-Anlagen, usw.



Automatisierungs- und Prozessleittechniker:innen werden in der oberösterreichischen Industrie sehr oft in einer Doppellehre gemeinsam mit dem Hauptmodul Anlagen- und Betriebstechnik ausgebildet.

Damit wirst du zum Allroundprofi der industriellen Elektrotechnik!

**DOPPELLEHRE:** Du lernst in einem Ausbildungsweg gleich zwei Berufe gleichzeitig. Am Ende hast du zwei Abschlüsse und bist vielseitiger einsetzbar – das bringt bessere Jobchancen in der Industrie und noch mehr Möglichkeiten für die Weiterentwicklung.

**ANLAGEN- UND BETRIEBSTECHNIK:** Hier lernst du, wie große technische Anlagen gebaut, gewartet und repariert werden. Du arbeitest mit Strom, Maschinen und modernen Steuerungen und sorgst dafür, dass in Betrieben alles sicher und zuverlässig läuft.

**AUTOMATISIERUNGS- UND PROZESSLEITTECHNIK:** In diesem Bereich geht es darum, Technik intelligent zu vernetzen und Abläufe zu steuern. Du programmierst, überwachst und optimierst Prozesse, damit Anlagen automatisch, präzise und effizient arbeiten.

Sensoren liefern Daten, damit Prozesse besser geregelt werden können.

So arbeiten Anlagen sicherer, effizienter und mit weniger Ausfällen.

Maschinen und Software machen Abläufe schneller und genauer und sparen Energie.

Digitale Tools erkennen Störungen früh und melden Probleme sofort.

KI steuert und überwacht Produktionsanlagen automatisch.

„Ich arbeite gerne praktisch und finde es spannend, wie Menschen und automatisierte Anlagen zusammenspielen.“

ELIAS, 3. LEHRJAHR



**BERUF  
LIVE  
ERLEBEN**



**MEHR  
ZUM  
BERUF**

## MEHR INFOS UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER BILDUNGS- UND BERUFSORIENTIERUNG

Online Berufsinformation  
der Wirtschaftskammern:  
[www.bic.at](http://www.bic.at)



Berufe-VR der  
Wirtschaftskammern



Meine Lehre in  
der Industrie OÖ



Zukunftsplaner  
„ich werde“



### Karriere-Center der Wirtschaftskammer Oberösterreich

Wir unterstützen Jugendliche, Erwachsene, Unternehmen, Eltern und Lehrkräfte mit fundierter Information, persönlicher Beratung und praxisnahen Angeboten rund um Berufsorientierung und Bildungsentscheidungen.

Angebote für Jugendliche:

- Potenzialanalyse für Schüler:innen, Jugendliche und Erwachsene
- Schnupperplätze und offene Lehrstellen in OÖ ([www.ooe-schnuppert.at](http://www.ooe-schnuppert.at))
- Berufsorientierungsworkshops für Schulklassen
- Zukunftsplaner „Ich werde...“ – Orientierungshilfe für die persönliche Bildungs- und Berufsentscheidung ([www.ichwerde.at](http://www.ichwerde.at))



Wiener Straße 150 | 4020 Linz  
T 05 90 909-4061, 4051  
E [karriere@wkoee.at](mailto:karriere@wkoee.at)  
W [wko.at/ooe/karrierecenter](http://wko.at/ooe/karrierecenter)

# KNAPP 40% DER JUGEND- LICHEN STARTEN IN OÖ IHRE KARRIERE MIT EINER LEHRE.

**Sparte Industrie der  
Wirtschaftskammer Oberösterreich**

Hessenplatz 3 | 4020 Linz

T 05 90 909-4230

E [industrie@wkoee.at](mailto:industrie@wkoee.at)

W [wko.at/ooe/industrie/start](http://wko.at/ooe/industrie/start)



wk/ooe  
sparte.industrie

